

Produktbereich 016

**Allgemeine
Finanzwirtschaft**

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortung
 Reinhard Lambio

Grundlage
 GO und andere Gesetze

Produktbeschreibung
 Bewirtschaftung der nicht einzelnen Produkten zuzuordnenden

- allgemeinen Aufwendungen wie Umlagen und Zinsen,
- allgemeinen Deckungsmittel wie Steuern, Zuweisungen und Konzessionsabgaben sowie
- Erträge und Aufwendungen aus Minderheitsbeteiligungen.

Zieldefinition	Kennzahlen zur Zielerreichung/ Weitere Kennzahlen (Indikatoren)	Stand 31.12.07	Stand 31.12.08	Planung 31.12.09	Stand zusätzl. Basisdaten	Sachkonto (nur bei Finanzziel)	Maßeinheit	Erläuterungen
Abwasser AÖR : Gebühren - steigerung unterhalb der Inflation p.a.		Gebühren: - 0,35 % Inflations- rate:2,4%	Gebühren: 4,73 % Inflations- rate: 2,6%	Gebühren: -1,8 % Inflations- rate: 3 %	Basis : 4-Pershht. gem. Städte- u. Gemeindebund (200 cbm Schmutzwasser, 130 qm versiegelte Fläche)		Prozent	Durch hohen Zinsaufwand (AÖR Abwasser), Avalprovisionen (Bürgschaft der Stadt) und sonstige Kosten konnte das Ziel in 2008 nicht erreicht werden
	Abwasser AÖR : Summe der Ausschüttung an die Stadt	192.000	0	264.919			Betrag in Euro	192.000 EUR aus der Gewinnverwendung zum 31.12.06 sind im Kalenderjahr 2007 an die Stadt ausgezahlt worden. Für 2008 sind ca. 265.000 EUR an den städtischen Haushalt geflossen (Kapitalfluss im Kalenderjahr 2009), die weitere Entwicklung gem. aktualisiertem "Ausschüttungspotential"
	Höhe des städt. Zuschusses zum KuWeBe	2.349.000	2.232.000	2.207.000			Euro	Neuer Ind kator ab 2010, ehemals 004 001 001
	GPA Gesamteinnahmen je Einwohner	1.650	1.810	1.846	Mittelwert 1.695 gem. GPA 2007/8		Euro	auf Basis / gem. Definition GPA (Fi-22 ff.) : <u>ohne</u> ILV, kalk. Erlöse, Kredite,
	GPA Gesamteinnahmen inkl. Beteiligungen / Sondervermögen	81.309.900	88.922.800	90.293.700	Prognose 2009 (Stand 01.10.09) : ca. 81 Mio.		Euro	<u>inkl.</u> Sondervermögen, Mehrheitsbeteilig., Fehlbeträge
	Personen mit Hauptwohnsitz	49286	49132	48816	Anzahl			Quellen : LDS bis 2009; Demographiebericht ab 2010

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zieldefinition	Kennzahlen zur Zielerreichung/	Planung 31.12.10	Planung 31.12.11	Planung 31.12.12	Stand zusätzl. Basis- daten	Sachkonto (nur bei Finanzziel)	Maßein- heit	Erläuterungen
	Weitere Kennzahlen (Indikatoren)							
Abwasser AÖR : Gebühren - steigerung unterhalb der Inflation p.a.		Gebühren: 0,0 % Inflations- rate: 3 %	Gebühren: 0,0 % Inflations- rate: 3 %	Gebühren: 3 % Inflations- rate: 3 %	Basis : 4-Pershht. gem. Städte- u. Gemeindebund (200 cbm Schmutzwasser, 130 qm versiegelte Fläche)		Prozent	
	Abwasser AÖR : Summe der Ausschüttung an die Stadt	390.077	316.755	408.607			Betrag in Euro	Entwicklung ab 2010 gem. aktualisiertem "Ausschüttungspotential"
	Höhe des städt. Zuschusses zum KuWeBe	2.157.000	2.157.000	2.157.000			Euro	Neuer Ind kator ab 2010, ehemals 004 001 001
	GPA Gesamteinnahmen je Einwohner	1.916	1.905	1.957	Mittelwert 1.695 gem. GPA 2007/8		Euro	auf Basis / gem. Definition GPA (Fi-22 ff.) : ohne ILV, kalk. Erlöse, Kredite, inkl. Sondervermögen, Mehrheitsbeteilig., Fehlbeiträge
	GPA Gesamteinnahmen inkl. Beteiligungen / Sondervermögen	93.339.200	92.331.000	94.421.000	Prognose 2009 (Stand 01.10.09) : ca. 81 Mio.		Euro	
	Personen mit Hauptwohnsitz	48431	48476	48243	Anzahl			Quellen : LDS bis 2009 (Ist); Demographiebericht ab 2010

Produktbereich: 016
 Produktgruppe: 016.001
 Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
4011000 : Grundsteuer A	76.037	69.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
4012000 : Grundsteuer B	6.549.259	6.190.000	6.600.000	6.725.000	6.853.000	6.983.000	7.115.000
4013000 : Gewerbesteuer	22.163.274	19.900.000	16.400.000	17.680.000	19.165.000	20.930.000	21.980.000
4021000 : Gemeindeanteil Einkommensteuer	19.479.850	19.470.000	15.974.000	17.013.000	18.203.000	19.205.000	20.261.000
4022000 : Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.835.696	1.927.000	1.902.000	1.940.000	1.986.000	2.034.000	2.083.000
4031000 : Vergnügungssteuer	156.022	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000
4032000 : Hundesteuer	221.138	216.000	216.000	216.000	216.000	216.000	216.000
4051000 : Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.713.853	1.804.000	2.100.300	1.753.300	1.830.400	1.876.200	1.923.100
1. Steuern und ähnliche Abgaben	52.195.130	49.721.000	43.412.300	45.547.300	48.473.400	51.464.200	53.798.100
4111000 : Schlüsselzuweisungen	13.604.323	14.298.000	10.692.000	10.007.700	10.288.000	10.792.000	11.320.800
4111100 : Erhöhungsbetrag Schlüsselzuweisungen (Feinabstimmungsgesetz)	1.661.119	0	0	0	0	0	0
4141110 : Schul- / Bildungspauschale	1.204.067	1.204.100	1.321.800	1.321.800	1.321.800	1.321.800	1.321.800
4141120 : Sportpauschale	132.891	132.900	132.100	132.100	132.100	132.100	132.100
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.602.400	15.635.000	12.145.900	11.461.600	11.741.900	12.245.900	12.774.700
4485000 : Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen (verbundene Unternehmen)	1.887	0	0	0	0	0	0
6. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.887	0	0	0	0	0	0
4511000 : Konzessionsabgaben	2.605.273	2.371.000	2.402.000	2.402.000	2.402.000	2.402.000	2.402.000
4521000 : Erstattung von Steuern	140	100	100	100	100	100	100
4562000 : Säumniszuschläge (u.a. aus Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer)	155.445	140.000	0	0	0	0	0
4562100 : Nebenforderungen incl. Säumniszuschläge	0	0	145.000	145.000	150.000	150.000	150.000
4563000 : Erträge aus Gewährverträgen und Bürgschaften	294.102	286.300	355.700	344.600	322.300	301.000	286.600
4571000 : Erträge aus der Auflösung sonstiger Sonderposten	0	230.200	0	0	0	0	0
4582900 : Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für die Kreisumlage	5.436.200	0	0	0	0	0	0
7. Sonstige ordentliche Erträge	8.491.160	3.027.600	2.902.800	2.891.700	2.874.400	2.853.100	2.838.700
10. Ordentliche Erträge	77.290.577	68.383.600	58.461.000	59.900.600	63.089.700	66.563.200	69.411.500
5711000 : Abschreibungen auf Sachanlagen	2.064	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5721000 : Abschreibungen auf Finanzanlagen	2.558.800	0	0	0	0	0	0
14. Bilanzielle Abschreibungen	2.560.864	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5315000 : Zuweisungen / Zuschüsse f. lfd. Zwecke (verbundene Unternehmen)	0	0	2.092.900	2.060.400	2.060.400	2.060.400	2.060.400
5318000 : Zuweisungen / Zuschüsse f. lfd. Zwecke (übrige Bereiche)	0	35.000	31.000	32.000	33.000	33.000	34.000
5341000 : Gewerbesteuerumlage	1.345.496	1.415.200	1.247.800	1.316.600	1.427.200	1.514.100	1.590.100
5342000 : Finanzierungsbeteiligung Fonds "Deutsche Einheit"	1.569.745	1.547.800	1.283.500	1.354.300	1.468.000	1.603.200	1.683.600
5371000 : Gemeindebeteiligung Krankenhausgesetz	558.137	601.000	533.400	533.400	533.400	533.400	533.400
5372000 : Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	28.417.564	23.760.800	26.643.400	28.335.100	26.643.400	25.616.600	24.571.100
15. Transferaufwendungen	31.890.942	27.359.800	31.832.000	33.631.800	32.165.400	31.360.700	30.472.600
5441100 : Körperschaftssteuer BGA's	430	0	0	0	0	0	0
5441200 : Steuern Gewinnausschüttung BgA	0	0	900	900	900	900	900
5499200 : Zuführung zu Risikorückstellungen	956.100	0	0	0	0	0	0
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	956.530	0	900	900	900	900	900
17. Ordentliche Aufwendungen	35.408.336	27.361.900	31.835.000	33.634.800	32.168.400	31.363.700	30.475.600
18. ERGEBNIS DER LAUFENDEN VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	41.882.241	41.021.700	26.626.000	26.265.800	30.921.300	35.199.500	38.935.900

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
4615000 : Zinserträge (verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen)	287	0	350.000	403.000	455.000	510.000	563.000
4617000 : Zinserträge (Kreditinstitute)	2.859	600	600	600	600	600	600
4618000 : Zinserträge (sonstiger inländischer Bereich)	160.360	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4651000 : Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	4.544	0	0	0	0	0	0
19. Finanzerträge	168.050	200.600	550.600	603.600	655.600	710.600	763.600
5516000 : Zinsaufwendungen (sonstige öffentliche Sonderrechnungen)	431.312	411.000	397.000	377.000	360.000	342.000	324.000
5517000 : Zinsaufwendungen (Kreditinstitute)	2.868.053	4.577.000	4.369.000	4.806.000	4.852.000	5.736.000	6.125.000
5518000 : Zinsaufwendungen (sonstiger inländischer Bereich)	197.261	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
5599000 : Sonstige Finanzaufwendungen	68.440	127.300	61.500	57.900	54.400	50.900	47.500
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.565.066	5.275.300	4.987.500	5.400.900	5.426.400	6.288.900	6.656.500
21. FINANZERGEBNIS	-3.397.016	-5.074.700	-4.436.900	-4.797.300	-4.770.800	-5.578.300	-5.892.900
22. ORDENTLICHES ERGEBNIS	38.485.224	35.947.000	22.189.100	21.468.500	26.150.500	29.621.200	33.043.000
26. JAHRESERGEBNIS	38.485.224	35.947.000	22.189.100	21.468.500	26.150.500	29.621.200	33.043.000

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zum Produkt

016 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Konto	
4012000	Die Erträge sind nach Erfahrungswerten geschätzt. Ab 2011 werden Steigerungsraten von 1,9 v. H. berücksichtigt. Der Hebesatz beträgt 480 v. H..
4013000	Unter Berücksichtigung der örtlichen Wirtschaftsstruktur und des tatsächlichen Steueraufkommens werden bei einem jährlichen Hebesatz von 460 v. H. für 2010 Erträge in Höhe von rd. 16.400.000 EUR erwartet. Ab 2011 wird der Hebesatz auf 470 v.H. erhöht.
4021000	Aufgrund der Steuerschätzung von November 2009 wird das Landesaufkommen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für 2010 auf rd. 5,4 Mrd. EUR geschätzt. Unter Anwendung der für die Stadt Schwerte festgesetzten Schlüsselzahl von 0,0029582 ergibt sich die Erwartung für 2010. Dieser Betrag wird nach den Orientierungsdaten (OD) 2010 - 2013 vom 01.09.2009 mit folgenden Steigerungsraten fortgeschrieben: 2011: + 6,5 v.H., 2012: + 7,0 v.H., 2013 - 2014: jeweils + 5,5 v.H.
4022000	Nach den OD 2010 - 2013 wird das Landesaufkommen beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für 2010 auf rd. 856 Mio. EUR geschätzt. Unter Anwendung der für die Stadt Schwerte festgesetzten Schlüsselzahl von 0,002221492 ergeben sich die Erwartungen für 2010 - 2013. Die Erwartung für 2013 wird in 2014 lt. OD mit + 2,4 v.H. fortgeschrieben.
4051000	Ausgleich der Mindererträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wegen Neuordnung des Familienleistungsausgleichs seit 1996. Lt. 3. Modellrechnung zum GFG 2010 betragen die Kompensationsleistungen für 2010 rd. 1.952.400 EUR. Dieser Betrag wird lt. OD mit folgenden Steigerungsraten fortgeschrieben: 2011: -10,2 v.H.; 2012: + 4,4 v.H und ab 2013: jeweils + 2,5 v.H. Für 2010 wird zusätzlich ein Kinderbonus in Höhe von 147.900 EUR gezahlt.
4111000	Lt. Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 22.01.2010 betragen die Schlüsselzuweisungen für 2010 rd. 10.692.000 EUR. Dieser Betrag wurde ab 2011 entsprechend der OD hochgerechnet (2011: -6,4 v.H., 2012: + 2,8 v.H., 2013 - 2014: jeweils + 4,9 v.H.).
4141110	Lt. 3. Modellrechnung zum GFG 2010 beträgt die Schul- / Bildungspauschale für 2010 rd. 1.321.800 EUR. Dieser Betrag wird für die Jahre 2011 - 2014 fortgeschrieben.

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zum Produkt

016 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Konto																	
4141120	<p>Lt. 3. Modellrechnung zum GFG 2010 beträgt die Sportpauschale für 2010 rd. 132.100 EUR. Dieser Betrag wird für die Jahre 2011 - 2014 fortgeschrieben.</p>																
4511000	<p>Entgelte für die Einräumung des Rechts zur unmittelbaren Versorgung von Verbrauchern mit Gas, Wasser und Strom im Gemeindegebiet.</p>																
4563000	<p>Avalprovisionen.</p>																
5315000	<p>Der Zuschuss an den Kultur- und Weiterbildungsbetrieb errechnet sich wie folgt (alle Beträge in EUR):</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Ansatz Ergebnisplanung 2010:</td> <td style="text-align: right;">2.157.000</td> </tr> <tr> <td>abzüglich Schuldendienst Umbau Ruhrtalmuseum:</td> <td style="text-align: right;">25.000</td> </tr> <tr> <td>abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Reduzierung freiwilliger Zuschüsse":</td> <td style="text-align: right;">39.700</td> </tr> <tr> <td>zuzüglich Erstattung von Personalaufwendungen für die Öffnung des Ruhrtalmuseums an Feiertagen:</td> <td style="text-align: right;">600</td> </tr> <tr> <td>Zuschuss 2010:</td> <td style="text-align: right;"><u>2.092.900</u></td> </tr> </table> <p>Für 2011 errechnet sich der Zuschuss wie folgt:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Zuschuss 2010:</td> <td style="text-align: right;">2.092.900</td> </tr> <tr> <td>abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Erhöhung von Entgelten und Benutzungsgebühren":</td> <td style="text-align: right;">32.500</td> </tr> <tr> <td>Zuschuss 2011:</td> <td style="text-align: right;"><u>2.060.400</u></td> </tr> </table> <p>Der Zuschuss 2011 wird bis 2014 fortgeschrieben.</p>	Ansatz Ergebnisplanung 2010:	2.157.000	abzüglich Schuldendienst Umbau Ruhrtalmuseum:	25.000	abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Reduzierung freiwilliger Zuschüsse":	39.700	zuzüglich Erstattung von Personalaufwendungen für die Öffnung des Ruhrtalmuseums an Feiertagen:	600	Zuschuss 2010:	<u>2.092.900</u>	Zuschuss 2010:	2.092.900	abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Erhöhung von Entgelten und Benutzungsgebühren":	32.500	Zuschuss 2011:	<u>2.060.400</u>
Ansatz Ergebnisplanung 2010:	2.157.000																
abzüglich Schuldendienst Umbau Ruhrtalmuseum:	25.000																
abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Reduzierung freiwilliger Zuschüsse":	39.700																
zuzüglich Erstattung von Personalaufwendungen für die Öffnung des Ruhrtalmuseums an Feiertagen:	600																
Zuschuss 2010:	<u>2.092.900</u>																
Zuschuss 2010:	2.092.900																
abzüglich Umsetzung HSK-Maßnahme "Erhöhung von Entgelten und Benutzungsgebühren":	32.500																
Zuschuss 2011:	<u>2.060.400</u>																
5318000	<p>Gewährung eines Betriebskostenzuschusses zur Verbraucherzentrale</p>																
5341000	<p>Die Gewerbesteuerumlage errechnet sich nach folgender Formel: Gewerbesteueraufkommen : gemeindlicher Hebesatz x Vervielfältiger. Die "Normal"-Umlage reduzierte sich aufgrund der Unternehmenssteuerreform 2008 von 38 v. H. (2007) auf 30 v. H. (2008). Sie entwickelt sich wie folgt: 2007: 38 v.H. 2008: 30 v.H. 2009: 32 v.H. 2010 - 2012: jeweils 35 v.H. 2013 - 2014: jeweils 34 v.H.</p> <p>Die Berechnung der Umlage beruht auf den geschätzten Gewerbesteuererträgen.</p>																

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zum Produkt

016 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Konto	
5342000	Seit 1991 werden die Gemeinden an den Landesleistungen zu den Schuldendienstverpflichtungen des Fonds Dt. Einheit beteiligt. Die kommunalen Anteile werden z. T. über die Erhöhung der Gewerbesteuerumlage durch Anhebung des Vervielfältigers (2007 - 2008: 35 v. H., 2009: 34 v.H. ab 2010: 36 v. H.) erbracht.
5371000	Für 2010 sind lt. Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 22.01.2010 rd. 533.400 EUR zu entrichten. Dieser Ansatz wird für die Jahre 2010 - 2014 fortgeschrieben.
5372000	Kreisumlage Die Aufwendungen errechnen sich aus der Anwendung des Kreisumlagehebesatzes auf die Umlagegrundlagen (Steuerkraftmesszahl, Schlüsselzuweisungen, Kompensationsleistungen). Der Berechnung der Kreisumlage 2010 liegt ein Hebesatz von 50,964 v. H. zu Grunde. Abweichend von den OD werden für 2011 - 2014 folgende Hebesätze zu Grunde gelegt: 2011: 54,2 v.H. 2012: 50,964 v.H. 2013: 49,0 v.H. 2014: 47,0 v.H.
5441200	Auf die Gewinnausschüttung von Antenne Unna sind Steuern zu entrichten.
4615000	Eigenkapitalverzinsung des bei Betriebsgründung eingelegten Sachkapitals. Die Zahlen entsprechen dem sog. Wibera Gutachten.
4617000	Zinsen aus Geldanlagen.
4618000	Gewerbesteuermachforderungszinsen.
5518000	Gewerbesteuererstattungszinsen.
5599000	Abwicklung von Forderungsverkäufen entsprechend vertraglicher Vereinbarung.

Produktbereich: 016
Produktgruppe: 016.001
Produkt: 016.001.001

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen (in €)	bisher bereit gest.	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
I 20070101 Investitionspauschale										
6811000 : Investitionszuwendungen (Land)	995.500	1.188.155	983.000	958.300	0	958.300	0	905.600	905.600	905.600
23. EINZÄHLUNGEN AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	995.500	1.188.155	983.000	958.300	0	958.300	0	905.600	905.600	905.600
Saldo I 20070101	995.500	1.188.155	983.000	958.300	0	958.300	0	905.600	905.600	905.600
6868000 : Rückflüsse von Ausleihungen (sonstiger inländischer Bereich)	0	0	0	103.100	0	102.900	0	100.200	100.400	100.200
23. EINZÄHLUNGEN AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0	0	0	103.100	0	102.900	0	100.200	100.400	100.200
Saldo	0	0	0	103.100	0	102.900	0	100.200	100.400	100.200
Saldo Investitionstätigkeit	995.500	1.188.155	983.000	1.061.400	0	1.061.200	0	1.005.800	1.006.000	1.005.800

Erläuterungen zum Produkt

016 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft
001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Konto	Auftrag	
6811000	I 20070101	<u>2010 - 2014</u> Berechnung aufgrund der 3. Modellrechnung zum GFG 2010; Fortschreibung des Ansatzes bis 2012 Ab 2012 reduziert sich die Investitionspauschale um 57.200 € (Eigenanteil der Stadt Schwerte zur Finanzierung der Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket II).